

Medienmitteilung

Winterthur, 12. Juli 2001

## Positive Erfahrungen der Austauschstudierenden der Zürcher Hochschule Winterthur ZHW

### Auf dem Weg zur Internationalisierung

Internationalisierung ist ein wichtiger Teil des Leitbildes der Zürcher Hochschule Winterthur ZHW. Entsprechend dieser Zielsetzung fördert die ZHW die Studierenden-Austauschprogramme mit ausländischen Hochschulen. An einer Veranstaltung des Departements für Wirtschaft und Management (Dept. W) vom 11. Juli hatten Austauschstudierende Gelegenheit, ihre KommilitonInnen, Dozierende der ZHW und Gäste über ihre Erfahrungen, die sie während des Auslandsaufenthaltes gemacht haben, zu informieren.

Studentinnen und Studenten der Betriebsökonomie haben zur Zeit drei Möglichkeiten, während ihres Studiums Auslandserfahrungen zu sammeln:

- **ERASMUS** Das Studierendenaustauschprogramm unter europäischen Hochschulen wurde 1987 von der EU initiiert. Es umfasst heute nicht nur den EU-Raum, sondern auch Hochschulen in Polen, Estland oder Norwegen. Die Schweiz schloss sich 1992 dem Programm an, wurde 1997 davon ausgeschlossen und ist seit dieser Zeit „non-official-partner“. Die Studierenden der ZHW, Dept. W absolvieren nach dem 3. Semester während 5 bis 6 Monaten ein Auslandsemester an einer der 35 Partner-Hochschulen. Nach ihrer Rückkehr können sie nahtlos im 5. Semester ihr Studium der Betriebsökonomie wieder aufnehmen.
- **IBSEN (International Business Exchange Networks)** Dieses Netzwerk ermöglicht ein Austauschjahr an einer Universität in den USA.
- **ESBM (Europäische Studiengang für Betriebswirtschaft und Management)** Das ESBM ist ein einjähriges Studienprogramm mit europäisch orientierten Studieninhalten für ausländische Gaststudierende. Es besteht aus einem Kern von betriebs- und volkswirtschaftlichen sowie rechtswissenschaftlichen Lehrveranstaltungen, welcher in allen angeschlossenen Partnerhochschulen ähnlich ausgestaltet ist. Die Studierenden der ZHW verbringen das dritte von insgesamt vier Studienjahren an einer ausländischen Hochschule und erlangen dadurch ein Zusatzdiplom zu ihrem Abschluss als Betriebsökonom FH.

–  
**Kommunikation**

Medien & Events

Gebäude H367  
Postfach 805  
CH-8401 Winterthur

Tel. direkt: 052 267 74 96  
Fax direkt: 052 268 74 96  
E-mail:  
claudia.gaehwiler  
@zhwin.ch

–  
**Telefonzentrale  
Schulsekretariat**  
Tel: 052 267 71 71  
Fax: 052 268 71 71

### **Begeisterung bei den Studierenden**

Ausnahmslos alle Austauschstudierenden äusserten sich positiv bis begeistert über ihren Auslandsaufenthalt. Sie betonten fachliche Vorteile wie die stark praxisorientierte Ausrichtung der Lehre (v.a. in den USA, Schweden oder Holland) und die Möglichkeiten einer individuellen und flexibleren Studiengestaltung, die mehr Eigenverantwortung verlangt. Eine wichtige Motivation für den Auslandsaufenthalt war die Möglichkeit, die eigenen Sprachkenntnisse zu verbessern bzw. eine weitere Fremdsprache zu lernen sowie andere Kulturen und Mentalitäten kennenzulernen. Bei allen Studierenden war zu spüren, dass der Studienaufenthalt über das Fachliche hinaus eine sehr prägende Erfahrung für ihre persönliche Entwicklung gewesen ist. Mit ihren witzigen Präsentationen in der Aula des Dept. W vermittelten sie zudem den Eindruck, dass ein Austauschsemester oder –jahr neben dem Vorteil für die eigene Ausbildung ganz einfach auch viel Spass bedeutet.

Ebenfalls sehr positiv äusserten sich die Studierenden aus Holland, Frankreich und Schweden, die das vergangene Semester an der ZHW verbracht haben. Sie betonten, dass im Departement Wirtschaft und Management eine grosse, attraktive Fächerauswahl bestehe, die ZHW moderne Lehrformen anwende und sie sich sehr gut betreut fühlten.

### **Ambitionierte Ziele**

Die Koordinatorin des Studierendenaustausches im Dept. W, Isabelle Zulauf-Poli, orientierte über die nächsten Ziele auf dem Weg zur Internationalisierung ihres Departementes.

- Ab Oktober 2001 wird eine internationale Klasse geführt, in der In- und Out-Going-Studierende gemeinsam – und teilweise auf Englisch – unterrichtet werden.
- Aufbau von neuen Partnerschaften mit Hochschulen in Europa und den USA.
- Aufbau eines regelmässigen Dozierendenaustausches in Europa und den USA
- Entwicklung von gemeinsamen Master-Lehrgängen der verschiedenen Partnerhochschulen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte die Koordinatorin des Büros für internationalen Austausch *Isabelle Zulauf-Poli* Tel. 052 267 79 52, E-Mail: [isabelle.zulauf@zhwin.ch](mailto:isabelle.zulauf@zhwin.ch) oder ihre Assistentin *Regina Reinhardt* Tel. 052 267 78 85, E-mail: [regina.reinhardt@zhwin.ch](mailto:regina.reinhardt@zhwin.ch).